

Überwachung des ruhenden Verkehrs

Produktnummer

2024-54669S

Termin

02.12.-05.12.2024

1. Tag: Anreise ab 09:00 Uhr, Seminar: 09:30 bis 16:30 Uhr

2. - 4. Tag: jeweils 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer:in

984,00 € (inkl. Seminarunterlagen)

zzgl. 143,00 € Bitte beachten Sie,

dass in der Tagungspauschale

KEINE Übernachtung enthalten ist.

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte

DIREKT an das Tagungshotel

Herrenberg, Tel.: 07032 206-1213

= 1.127,00 € zu zahlende Gebühr

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

Diese Veranstaltung stellt den zweiten Baustein der Seminarreihe für Mitarbeiter:innen im GVD dar. Im Seminar werden alle verkehrsrechtlichen Themen angesprochen, die für den GVD im § 31 DVO PolG aufgeführt sind. Inhaltlicher Schwerpunkt liegt auf den Vorschriften des ruhenden Verkehrs. Darüber hinaus werden wichtige Themen der Sondernutzung und die möglichen Eingriffe in den fließenden Verkehr behandelt. Zudem werden die Möglichkeiten des GVD im Verwaltungs- und Polizeirecht in Bezug auf das Verkehrsrecht praxisnah dargelegt. Auf die rechtlichen Möglichkeiten im Ordnungswidrigkeitenverfahren wird ebenfalls eingegangen. Nach Abschluss der Veranstaltung wurden alle notwendigen Themen und Abläufe von der Aufnahme über das Gespräch mit dem Betroffenen bis hin zur Versendung des Bußgeldbescheides angesprochen.

> Verwaltungsrecht

- Verkehrsschild als Verwaltungsakt
- Mündlicher Verwaltungsakt im Straßenverkehr

> Ordnungswidrigkeitenrecht

- Ablauf des Verwarnungs- und Ordnungswidrigkeitenverfahrens
- Befugnisse des GVD und der Bußgeldstelle

> Straßenrecht

- Widmung
- Gemeingebrauch

Ort

Tagungshotel am Schlossberg
Hildrizhauser Str. 29
71083 Herrenberg

[Google Maps](#)

Kontakt**Information**

Lisa Zwick
0711 21041-15
L.Zwick@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Sarah Frankenhauser-Hösl
0711 21041-29
S.Frankenhauser@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

- Überwachung von Sondernutzung
 - Überwachung der Räum- und Streupflicht
- > Straßenverkehrsrecht
- Überwachung des ruhenden Verkehrs
 - Überwachung der Sorgfaltspflichten beim Ein- und Aussteigen
 - Beleuchtungsvorschriften im ruhenden Verkehr
 - Möglichkeiten der Überwachung des fließenden Verkehrs
- > Fahrzeugzulassungsverordnung
- Überwachung Regelungen Hauptuntersuchung
- > Landesordnungswidrigkeitengesetz
- Parken auf Privatparkplätzen
 - Verhütung von Unfällen
- > Fallbearbeitung
- Einbringung von eigenen Fällen

Dozent

Christoph Balzer

Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor, Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit des Behörden Spiegels

Zielgruppe

Mitarbeiter:innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Ortspolizeibehörden, die mit der Überwachung des ruhenden Verkehrs betraut sind und über Grundlagen des allgemeinen Polizei- und Gefahrenabwehrrechts oder einen vergleichbaren Kenntnisstand verfügen

Ziele

Ziel ist es, den Teilnehmer:innen für die Problemfelder, die sich bei der Wahrnehmung von Aufgaben im ruhenden Verkehr ergeben, die Rechtslage umfassend und praxisnah darzustellen sowie aktuelle Hilfestellung – auch für mitgebrachte Fälle – anzubieten.

Hinweise

Bitte beachten Sie, dass in der Tagungspauschale KEINE Übernachtung enthalten ist.

Übernachtung mit Frühstück und Abendessen können über ein Zimmerkontingent der VWA zum Sonderpreis von 300,- Euro DIREKT im Hotel gebucht werden.

Bitte geben Sie bei der Buchung im Hotel unbedingt das Stichwort „VWA“ an. Bis 3 Wochen vor Seminarbeginn steht Ihnen ein reserviertes Zimmer bereit.

Zimmerbuchung unter:

Hotel am Schlossberg
 Telefon: 07032 206-1213
 E-Mail: hotel@schlossberg-hbg.de